

Rechtspopulismus im Zuge der Eurokrise -

Herausforderung für demokratische Bewegungen

Im Zuge der Krise werden zunehmend nationalistische Stimmen laut. Im Anschluss an manche Aussagen aus etablierten Parteien und Teilen der Medien deuten sie die Krise als Konflikt zwischen Deutschland und der EU oder auch zwischen Nord- und Südeuropa. Punktuell finden sie damit Gehör in Kreisen, die sich ansonsten klar gegen rechte Ideologien aussprechen.

Daher wollen wir aufklären: Was heißt eigentliche Rechtspopulismus? Wer sind die rechtspopulistischen Akteure? Welche Ideologien vertreten sie? Wo liegt der Haken bei ihren Deutungen der Krise? Und vor allem: Was haben wir ihnen entgegenzusetzen?

Donnerstag, 28.2.2013 19 Uhr

Arbeitslosenzentrum, Westwall 32-34, Krefeld

Referent: Thomas Eberhard-Köster, attac

Eine gemeinsame Veranstaltung von
Sozialbündnis Krefeld
und

Bündnis Krefeld für Toleranz und Demokratie

Ausgeschlossen von der Veranstaltung sind Personen, die rechtsextremen Organisationen angehören, der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische oder sonstige Menschen verachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind. Die Veranstaltenden behalten sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und diesen Personen den Zutritt zur Veranstaltung zu verwehren oder von dieser zu verweisen.

v.i.S.d.P. Ulrich Knur, Raderfeld 100, 47807 Krefeld

Rechtspopulismus im Zuge der Eurokrise -

Herausforderung für demokratische Bewegungen

Im Zuge der Krise werden zunehmend nationalistische Stimmen laut. Im Anschluss an manche Aussagen aus etablierten Parteien und Teilen der Medien deuten sie die Krise als Konflikt zwischen Deutschland und der EU oder auch zwischen Nord- und Südeuropa. Punktuell finden sie damit Gehör in Kreisen, die sich ansonsten klar gegen rechte Ideologien aussprechen.

Daher wollen wir aufklären: Was heißt eigentliche Rechtspopulismus? Wer sind die rechtspopulistischen Akteure? Welche Ideologien vertreten sie? Wo liegt der Haken bei ihren Deutungen der Krise? Und vor allem: Was haben wir ihnen entgegenzusetzen?

Donnerstag, 28.2.2013 19 Uhr

Arbeitslosenzentrum, Westwall 32-34, Krefeld

Referent: Thomas Eberhard-Köster, attac

Eine gemeinsame Veranstaltung von
Sozialbündnis Krefeld
und

Bündnis Krefeld für Toleranz und Demokratie

Ausgeschlossen von der Veranstaltung sind Personen, die rechtsextremen Organisationen angehören, der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische oder sonstige Menschen verachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind. Die Veranstaltenden behalten sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und diesen Personen den Zutritt zur Veranstaltung zu verwehren oder von dieser zu verweisen.

v.i.S.d.P. Ulrich Knur, Raderfeld 100, 47807 Krefeld

Rechtspopulismus im Zuge der Eurokrise -

Herausforderung für demokratische Bewegungen

Im Zuge der Krise werden zunehmend nationalistische Stimmen laut. Im Anschluss an manche Aussagen aus etablierten Parteien und Teilen der Medien deuten sie die Krise als Konflikt zwischen Deutschland und der EU oder auch zwischen Nord- und Südeuropa. Punktuell finden sie damit Gehör in Kreisen, die sich ansonsten klar gegen rechte Ideologien aussprechen.

Daher wollen wir aufklären: Was heißt eigentliche Rechtspopulismus? Wer sind die rechtspopulistischen Akteure? Welche Ideologien vertreten sie? Wo liegt der Haken bei ihren Deutungen der Krise? Und vor allem: Was haben wir ihnen entgegenzusetzen?

Donnerstag, 28.2.2013 19 Uhr

Arbeitslosenzentrum, Westwall 32-34, Krefeld

Referent: Thomas Eberhard-Köster, attac

Eine gemeinsame Veranstaltung von
Sozialbündnis Krefeld
und

Bündnis Krefeld für Toleranz und Demokratie

Ausgeschlossen von der Veranstaltung sind Personen, die rechtsextremen Organisationen angehören, der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische oder sonstige Menschen verachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind. Die Veranstaltenden behalten sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und diesen Personen den Zutritt zur Veranstaltung zu verwehren oder von dieser zu verweisen.

v.i.S.d.P. Ulrich Knur, Raderfeld 100, 47807 Krefeld